

**Oberviechtach/München**

## **Festakt für „Dialekte in Bayern“**

**Oberviechtacher Dialektforum wirkt an Handreichung für Schulen mit**



Die Vertreter des Oberviechtacher Dialektforums, Dr. Ludwig Schießl und Siegfried Bräuer (von links), zusammen mit Christian Ferstl aus Regensburg, Vorsitzender der Johann-Andreas-Schmeller-Gesellschaft und Sepp Obermeier aus Konzell, der dem Bund Bairische Sprache vorsteht. Bild: sst

Dem Dialekt wird mittlerweile von der Politik in Bayern ein hoher Stellenwert beigemessen. Dies wurde vergangene Woche im Maximilianeum in München nachdrücklich offenbar, als vor einem zahlreich versammelten Auditorium im festlichen Rahmen des Senatssaals die Neuauflage der Handreichung für den Unterricht „Dialekte in Bayern“ offiziell vorgestellt wurde.

Mit von der Partie waren auch Mitglieder des Oberviechtacher Dialektforums im Heimatkundlichen Arbeitskreis, und zwar Studiendirektor Dr. Ludwig Schießl und Rektor Siegfried Bräuer, die als Autoren an der neuen Publikation, die im Jahr 2006 ihre Erstauflage erfahren hatte, mitgewirkt hatten. Begleitet wurden sie von einer Schülergruppe der Grundschule Schönthal unter der Leitung von Rektor Gerald Fide, die das Rahmenprogramm der Präsentation mitgestalteten.

### **„Host mi“**

Bevor die eigentliche Veranstaltung begann, erhielten die Vertreter aus der Oberpfalz zusammen mit den anderen Schülergruppen aus ganz Bayern eine sehr informative Führung durch den Bayerischen Landtag, wobei es für die Grundschüler aus Schönthal ein besonderes Erlebnis war, auf der Regierungsbank Platz nehmen zu dürfen, von wo aus sie mit fundierten Fragen an den Gästeführer ihr Interesse und ihre Wissbegier an den Tag legten.

Nach einem kurzen Imbiss im Steinernen Saal begann der offizielle Teil, durch den Gerald Huber, Redakteur des bayerischen Rundfunks, mit Erläuterungen zum Dialekt und den auftretenden Schülergruppen führte. Die Begrüßungsrede oblag MdL Reinhard Bocklet, Vizepräsident des Bayerischen Landtags, an die sich ein Grußwort von Kultus-Staatssekretär Georg Eisenreich anschloss. Mit einem kurzen Vortrag zum Wörter-Raten „Host mi?“ aus der BR-Sendung „Wir in Bayern“ wartete Prof. Dr. Antony Rowley auf, und Studiendirektor Hermann Ruch vom Institut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) stellte schließlich den Aufbau und Inhalt der mehr als 400 Seiten umfassenden neuen Handreichung vor.

Dazwischen sorgten verschiedene Gruppen mit ihren Darbietungen für kurzweilige Unterhaltung. Den Abschluss machten die Schönthaler Buben und Mädchen mit humorvollen Liedern und witzigen Geschichten, wofür sie vom Plenum kräftigen Applaus erhielten. Danach waren

alle Anwesenden zu einem erlesenen Menü in den Steinernen Saal geladen, wo sie sich in lockerer Runde stärken und austauschen sowie Kontakte in Sachen Dialekt pflegen und knüpfen konnten.

## **Anerkennung**

Für die beiden Vertreter des Oberviechtacher Dialektforums, das mittlerweile in ganz Bayern einen sehr guten Ruf genießt, war dieser Festakt einmal mehr eine wertvolle und bereichernde Anerkennung ihres Jahrzehnte langen Engagements im Dienste des lokalen Idioms.